

Betriebliche Gesundheitsförderung und Unfallvermeidung

Die Fischer GmbH Kunststoff Präzision ist ein Werk eines führenden, internationalen, industriellen Dienstleistungsunternehmens, das eine breite Palette maschinenbautechnischer Komponenten und der damit verbundenen technischen und logistischen Dienstleistungen bietet. Die Konzernleitung hat es sich zum Ziel gesetzt, die Zahl der betrieblichen Unfälle auf null zu senken. Das Motto lautet deshalb: „Mission: Keine Unfälle“.

Zum einen sollen sichere und gesunde Arbeitsbedingungen geschaffen und zum anderen eine Kultur gefördert werden, die sich auf Sicherheitsbewusstsein, offene Kommunikation, Sicherheitstrainings und sichere Arbeitsmethoden konzentriert. Hierbei werden Management und Belegschaft gleichermaßen verpflichtet und die Verantwortung für Sicherheit und Gesundheit geteilt.

Zusätzlich zu einer Videobotschaft des Managements an die Belegschaft erfolgt die Umsetzung im Zuge einer Safety Week. Während dieser Aktionswoche fand ein AOK-Gesundheits-Check statt. Mitarbeiter der AOK kamen ins Unternehmen und führten bei den Beschäftigten unter anderem Körperfettmessungen, Beweglichkeitstests und Herzfrequenzmessungen durch. Neu vorgestellt wurde die „Stop-Karte“, mit der alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter befugt sind, unsichere Arbeiten zu unterbinden oder einzustellen. Als dritte Maßnahme in der Safety Week wurden sechs goldene Sicherheitsregeln dargestellt. Diese erhalten alle Beschäftigten auch als persönliche Sicherheitskarte.

Um die Sicherheit bei der Arbeit weiter zu erhöhen, wurden konsequente Aufarbeitung und Berichterstattung der Unfälle sowie Einbau in die regelmäßigen Schulungen eingeführt. Ein Arbeitsschutz-Management-System auf Basis der ISO 45001 wurde eingerichtet. Für das Management finden Sicherheitsaudits statt. Besucher erhalten ausführliche Sicherheitsinformationen. Es erfolgte eine systematische Umgestaltung der Arbeitsplätze auf der Basis von Verbesserungsvorschlägen und gezielten Begehungen. Hierzu gehören unter anderem ergonomische Arbeitsplätze in Produktion und Verwaltung mit höhenverstellbaren Schreibtischen. Das Unternehmen bietet Gesundheitskurse im umliegenden Fitness Center für Hals, Nacken und Schulter an. Ein Seminar „Lebe Balance“ hilft den Mitarbeitern, den Umgang mit belastenden Phasen besser zu bewältigen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind motivierter und die Zahl der Krankheitstage ist um 20 Prozent gesunken. Das Projekt stellt eine sehr gelungene betriebliche Umsetzung der

Vision Zero dar und kann als Vorbild für andere Unternehmen dienen.

2017

Jahr:

2017

Kategorie:

Präventionskultur

Kontakt: